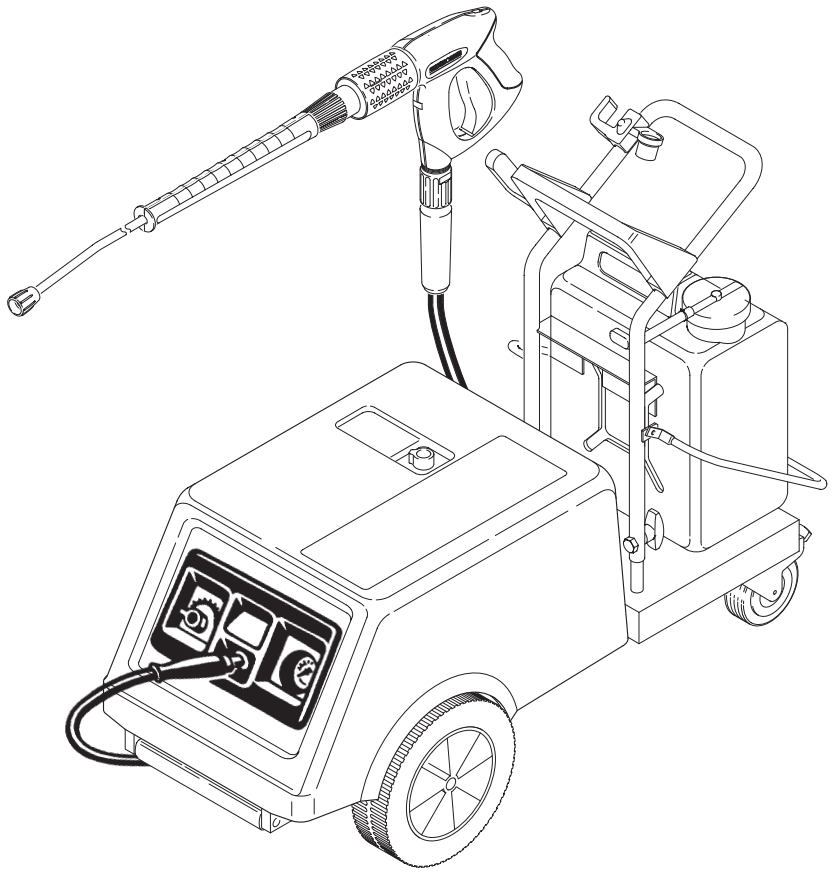
KÄRCHER

HD 1000 Si



1.924-111

www.kaercher.com

5.961-490 2009644 01/05

(D) Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.

(GB) Please read these operating instructions before starting and strictly observe the safety measures.

(F) Veuillez lire attentivement la présente notice d´instructions avant la mise en service et respecter en particulier les consignes de sécurité figurant dedans.

(D) Inhaltsverzeichnis

1.	Geräteabbildung	4
2.	Bedienungselemente	4
3.	Technische Daten	5
4.	Inbetriebnahme	6-7
5.	Bedienung	8-9
6.	Pflege und Wartung	10
7.	Störungshilfe	11
8.	Allgemeine Hinweise	12
9.	EG-Konformitätserklärung	13
	Ersatzteilliste	34

(GB) Contents

1.	Illustration	14
2.	Control Elements	14
3.	Technical Data	15
4.	Starting	16-17
5.	Operation	18-19
6.	Care and Maintenance	20
7.	Troubleshooting	21
8.	General Notes	22
9.	EU Declaration of Conformity	23
	Spare parts list	34

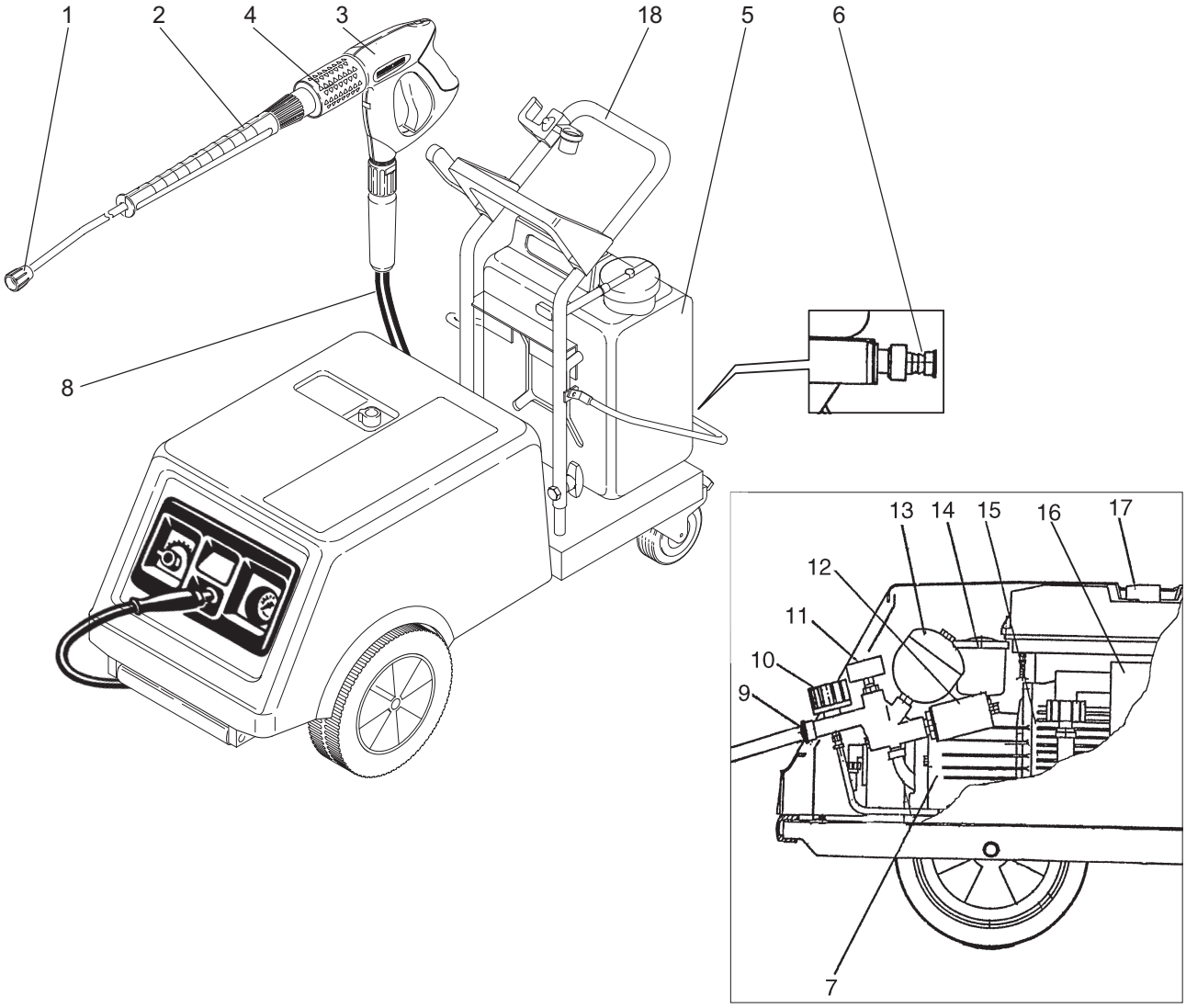
(F) Sommaire

1.	Illustration	24
2.	Eléments de commande	24
3.	Caractéristiques techniques	25
4.	Mise en service	26-27
5.	Fonctionnement	28-29
6.	Entretien et maintenance	30
7.	Remèdes en cas de panne	31
8.	Informations générales	32
9.	Déclaration de conformité européenne	33
	Pieces de rechange	34

D

1. Geräteabbildung

D



2. Bedienungselemente

1 Dreifachdüse
2 Strahlrohr
3 Handspritzpistole/Servopress
4 Handrad
5 Reinigungsmittel-Behälter
6 Wasseranschluß mit Sieb
7 Pumpe
8 Hochdruckschlauch
9 Hochdruckanschluß
10 Reinigungsmittel-Dosierventil
11 Manometer
12 Druckschalter
13 Schwingungsdämpfer
14 Druckbehälter
15 Motor
16 Schwimmerbehälter
17 Geräteschalter
18 Haltebügel

D

3. Technische Daten

D

Stromanschluß

Spannung	400	V
Stromart	3 Ph/ 50	Hz
Anschlußleistung	5,6	kW
Netzsicherung (träge)	16	A

Wasseranschluß

Zulauftemperatur (max.)	85	°C
Zulaufmenge (min.)	920 (15,3)	l/h (l/min)
Saughöhe aus offenem Behälter bei Wassertemperatur 20 °C	1,0	m

Leistungsdaten

Arbeitsdruck	1-13 (10-130)	MPa (bar)
Fördermenge	150-840 (2,5-14)	l/h (l/min)
Reinigungsmittelansaugung	0-50 (0-0,8)	l/h (l/min)
Rückstoßkraft an der Handspritzpistole bei Arbeitsdruck (max.)	33	N
Schalldruckpegel (EN 60704-1)	76	dB(A)
Garantierter Schalleistungspegel (2000/14/EC)	89	dB(A)

Maße

Länge	1005	mm
Breite	500	mm
Höhe	820	mm
Gewicht ohne Zubehör	60	kg
Reinigungsmitteltank	20	l
Ölmenge-Pumpe	0,55	l
Ölsorte-Pumpe (Bestell-Nr. 6.288-016)	Hypoid SAE 90	

D

4. Inbetriebnahme

D

4.1 Gerät auspacken

- Sollten Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie sofort Ihren Händler.

4.2 Zubehör montieren

- Montieren Sie den Haltebügel am Gerät.
- Montieren Sie den Reinigungsmittel-Behälter.
- Verbinden Sie das Strahlrohr mit der Pistole.
- Verbinden Sie den Hochdruckschlauch mit der Pistole und dem Gerät.
- Montieren Sie die Dreifachdüse so, daß sich die Markierungsnut oben befindet.
- Ziehen Sie alle Überwurfmuttern handfest an.

4.3 Ölstand der Hochdruckpumpe kontrollieren

- Öffnen Sie vor der ersten Inbetriebnahme die Gerätehaube und schneiden Sie die Spitze des Ölbehälterdeckels ab (Entlüftung für das Ölgehäuse).
- Kontrollieren Sie den Ölstand im Ölbehälter. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn der Ölstand unter “MIN” abgesunken ist. Bei Bedarf Öl nachfüllen (siehe Techn. Daten, Kap. 3).

4.4 Wasseranschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe Techn. Daten, Kap. 3.
- Montieren Sie den Zulaufschlauch am Gerät und an der Wasserleitung. Der Zulaufschlauch ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Wenn Sie Wasser aus einem offenen Behälter ansaugen, sollten Sie
  – den Wasseranschluß am Pumpenkopf entfernen
  – den oberen Zulaufschlauch zum Wasserkasten abschrauben und am Pumpenkopf anschließen.
  – einen Wasserzulaufschlauch mit einem Mindestdurchmesser von 3/4" mit Saugfilter verwenden.
- Bis die Pumpe Wasser angesaugt hat sollten Sie:
  – das Handrad an der Handspritzpistole auf “MAX” drehen,
  – das Dosierventil für Reinigungsmittel schließen.

⚠
– *Saugen Sie niemals Wasser aus einem Trinkwasserbehälter an.*
– *Saugen Sie niemals lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten wie Lackverdünnung, Benzin, Öl oder ungefiltertes Wasser an. Die Dichtungen im Gerät sind nicht lösungsmittelbeständig. Der Sprühnebel von Lösungsmitteln ist hochentzündlich, explosiv und giftig!*

D

4. Inbetriebnahme

D

4.5 Stromanschluß herstellen

- Anschlußwerte siehe Techn. Daten, Kap. 3.
- Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muß mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen.
- Die Montage des Elektrosteckers darf nur vom autorisierten Kundendienst/Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.
- Stellen Sie zuerst den Geräteschalter auf “STOP” und stecken Sie danach den Elektrostecker in die Steckdose.
- Wenn Sie eine Verlängerungsleitung verwenden, sollte diese immer ganz von der Leitungstrommel abgewickelt sein und einen ausreichenden Querschnitt haben (10 m = 1,5 mm², 30 m = 2,5 mm²).

⚠
- *Anschlußleitung und Verlängerungsleitung dürfen nicht beschädigt sein.*
- *Das Gerät nur an ordnungsgemäß geerdete Stromquellen anschließen.*
- *Alle stromführenden Teile im Arbeitsbereich müssen strahlwassergeschützt sein.*
- *Fassen Sie keinen Stecker mit nassen Händen an.*
- *Einen zusätzlichen Personenschutz bietet ein Fehlerstromschutzschalter (30 m A).*

4.6 Verwendungszweck

- Verwenden Sie das Gerät zur Reinigung von Maschinen, Fahrzeugen, Bauwerken, Werkzeugen usw.
- Reinigen Sie z.B. Fassaden, Terrassen, Gartengeräte ohne Reinigungsmittel nur mit dem Hochdruckstrahl. Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir als Sonderzubehör den Dreckfräser.
- Motorreinigungen dürfen nur an Stellen mit entsprechendem Ölabscheider durchgeführt werden (Umweltschutz).
- Wenn das Gerät an Tankstellen oder anderen Gefahrenbereichen eingesetzt wird, müssen die entsprechenden Sicherheitsvorschriften beachtet werden.

D

5. Bedienung

D

⚠
- *Achten Sie auf einen standfesten Untergrund für das Gerät.*
- *Durch den austretenden Wasserstrahl an der Hochdruckdüse wirkt eine Rückstoßkraft auf die Pistole. Bei abgewinkeltem Strahlrohr wirkt zusätzlich ein Drehmoment. Halten Sie deshalb Strahlrohr und Pistole gut fest.*
- *Richten Sie den Wasserstrahl nie auf Menschen, Tiere, das Gerät oder elektrische Teile.*
- *Der Hochdruckreiniger darf von Kindern nicht betrieben werden. (Gefahr von Unfällen durch unsachgemäße Verwendung des Gerätes).*
- *Fahrzeugreifen/Reifenventile dürfen nur mit einem Mindest-Spritzabstand von 30 cm gereinigt werden. Sonst kann der Fahrzeugreifen/Reifenventil durch den Hochdruckstrahl beschädigt werden. Erstes Anzeichen hierfür ist eine Verfärbung des Reifens. Beschädigte Fahrzeugreifen/Reifenventile können lebensgefährlich sein.*
- *Asbesthaltige und andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, dürfen nicht abgespritzt werden.*
- *Zum Schutz vor zurückspritzenden Teilen ist eine geeignete Schutzkleidung zu tragen.*
- *Achten Sie stets auf die feste Verschraubung aller Anschlußschläuche.*
- *Der Hebel der Pistole darf bei Betrieb nicht festgeklemmt werden.*

5.1 Gerät entlüften

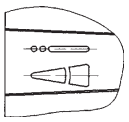
- Öffnen Sie den Wasserzulauf.
- Lassen Sie das Gerät ohne Hochdruckschlauch laufen, bis das Wasser blasenfrei austritt.
- Schließen Sie danach den Hochdruckschlauch an.
- Wenn der Hochdruckschlauch mit Strahlrohr und Dreifachdüse bereits montiert ist, können Sie auch folgendermaßen entlüften:
  Schalten Sie das Gerät bei geöffneter Handspritzpistole im Abstand von 10 Sekunden mehrmals ein und aus, bis das Wasser blasenfrei an der Hochdruckdüse austritt.

5.2 Strahlart wählen

Handspritzpistole muß geschlossen sein.

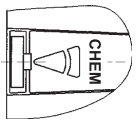
- Gehäuse der Düse drehen bis das gewünschte Symbolfeld mit der Markierung übereinstimmt.
- Rund- oder Flachstrahl durch berührungsloses Umschalten wählen:
  das ca. 45° nach unten gerichtete Strahlrohr nach links oder rechts drehen.

Bedeutung der Symbole



Hochdruck-Rundstrahl (0°) für besonders hartnäckige Verschmutzungen.

Hochdruck-Flachstrahl (25°) für großflächige Verschmutzungen.



Niederdruck-Flachstrahl (CHEM) für den Betrieb mit Reinigungsmittel oder Reinigen mit geringem Druck.

5. Bedienung

5.3 Arbeitsdruck und Fördermenge einstellen

- Arbeitsdruck und Fördermenge können Sie mit dem Handrad an der Handspritzpistole einstellen.

5.4 Betrieb mit Reinigungsmittel

- Füllen Sie den Reinigungsmittelbehälter.
- Stellen Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf die gewünschte Konzentration.
- Zur Schonung der Umwelt empfehlen wir einen sparsamen Umgang mit Reinigungsmittel. Beachten Sie die Dosierempfehlung auf den Gebindeetiketten der Reinigungsmittel.
- Wir bieten Ihnen ein individuelles Reinigungs- und Pflegemittelprogramm an und garantieren dadurch ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich beraten oder fordern Sie unseren Katalog bzw. die Reinigungsmittel-informationsblätter an.
  Es dürfen nur Reinigungsmittel verwendet werden, zu denen der Gerätehersteller seine Zustimmung gibt.
  Ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät und das zu reinigende Objekt beschädigen.
- Wir empfehlen Ihnen folgende Reinigungs-methode:

  1. Schritt: Schmutz lösen
  Reinigungsmittel sparsam aufsprühen und 1-5 Minuten einwirken lassen.

  2. Schritt: Schmutz entfernen
  Gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl absprühen.
- Nach dem Betrieb mit Reinigungsmittel sollten Sie das Reinigungsmittel-Dosierventil auf “0” stellen und das Gerät etwa 1 Minute bei geöffneter Pistole klarspülen.

5.5 Betrieb unterbrechen

- Wenn Sie den Hebel der Handspritzpistole loslassen, schaltet das Gerät ab. Bei erneutem Ziehen des Hebels schaltet das Gerät wieder ein.

5.6 Gerät ausschalten

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Elektrostecker aus der Steckdose.
- Schließen Sie den Wasserzulauf.
- Ziehen Sie den Hebel der Pistole, bis das Gerät drucklos ist.
- Sichern Sie den Hebel der Pistole gegen unbeabsichtigtes Öffnen indem Sie das Handrad auf "0" stellen.

D

6. Pflege und Wartung

D

Trennen Sie vor allen Pflege- und Wartungsarbeiten das Gerät vom elektrischen Netz.

- Mit Ihrem Händler können Sie eine regelmäßige Sicherheitsinspektion oder einen Wartungsvertrag abschließen. Bitte lassen Sie sich beraten.

6.1 Wöchentlich

- Kontrollieren Sie den Ölstand.
  Ist das Öl milchig (Wasser im Öl), beauftragen Sie sofort den Kundendienst.

- Reinigen Sie das Sieb im Wasseranschluß.

6.2 Monatlich oder bei Bedarf

- Reinigen Sie den Filter am Reinigungsmittel-Saugschlauch.

6.3 Jährlich, nach 500 Betriebsstunden oder bei Bedarf

- Öl wechseln.

- Drehen Sie die Ölablaßschraube heraus und entsorgen Sie das Altöl über eine autorisierte Sammelstelle (Umweltschutz).

- Nach vollständiger Entleerung drehen Sie die Ölablaßschraube wieder hinein und füllen Sie Öl bis Stellung “MAX” am Ölbehälter langsam ein (Luftblasen müssen entweichen).

- Ölmenge und -sorte siehe Techn. Daten, Kap. 3.

6.4 Hochdruckschlauch

- Der Hochdruckschlauch darf nicht beschädigt sein (Berstgefahr). Ein beschädigter Hochdruckschlauch muß unverzüglich ausgetauscht werden.

6.5 Anschlußleitung

- Die Anschlußleitung darf nicht beschädigt sein (Gefahr durch elektrischen Unfall). Eine beschädigte Anschlußleitung muß unverzüglich durch den autorisierten Kundendienst/ Elektro-Fachkraft ausgetauscht werden.

6.6 Frostschutz

- Frost zerstört das nicht vollständig von Wasser entleerte Gerät. Über Winter wird das Gerät am besten in einem frostfreien Raum aufbewahrt. Ansonsten empfiehlt es sich, daß Sie das Gerät entleeren oder mit Frostschutzmittel durchspülen.

- Geräteentleerung
  – Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch und den Hochdruckschlauch vom Gerät ab.
  – Lassen Sie das Gerät laufen, max. 1 Minute, bis sich die Pumpe und die Leitungen entleert haben.

- Frostschutzmittel
  Bei längeren Betriebspausen empfiehlt es sich, daß Sie ein Frostschutzmittel durch das Gerät pumpen. Dadurch wird auch ein gewisser Korrosionsschutz erreicht.

D

7. Störungshilfe

D

⚠ – *Trennen Sie das Gerät vor allen Reparaturarbeiten vom elektrischen Netz.*
– *Die Überprüfung der elektrischen Bauteile darf nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.*

7.1 Gerät läuft nicht

- Prüfen Sie die Netzspannung.
- Prüfen Sie die Anschlußleitung auf Beschädigungen.

7.2 Gerät kommt nicht auf Druck

- Drehen Sie das Handrad an der Handspritzpistole auf maximalen Wert.
- Stellen Sie die Dreifachdüse auf Hochdruck.
- Reinigen Sie die Dreifachdüse, bei Bedarf erneuern.
- Füllen Sie den Reinigungsmitteltank oder stellen Sie das Dosierventil auf Null.
- Entlüften Sie das Gerät (siehe Bedienung, Kap. 5).
- Reinigen Sie das Sieb im Wasseranschluß.
- Prüfen Sie die Wasserzulaufmenge (siehe Techn. Daten, Kap. 3).
- Prüfen Sie sämtliche Zulaufleitungen zur Pumpe auf Dichtheit oder Verstopfung.

7.3 Pumpe undicht

- 3 Tropfen pro Minute sind zulässig. Bei stärkerer Undichtheit sollten Sie den Kundendienst beauftragen.

7.4 Pumpe klopft

- Prüfen Sie sämtliche Zulaufleitungen zur Pumpe, auch Reinigungsmittelsystem, auf Dichtheit oder Verstopfung.
- Entlüften Sie das Gerät.

7.5 Keine Reinigungsmittel-Ansaugung

- Stellen Sie die Dreifachdüse auf Niederdruck.
- Reinigen Sie den Reinigungsmittel-Saugschlauch mit Filter.
- Reinigen Sie das Dosierventil für Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie das Rückschlagventil am Pumpenkopf mit dem Anschluß für den Reinigungsmittel-Saugschlauch.
- Prüfen Sie sämtliche Reinigungsmittel-Schläuche und Anschlüsse auf Dichtheit.

7.6 Gerät schaltet laufend ein und aus

- Reinigen Sie die Dreifachdüse.
- Verwenden Sie bei der Benutzung von Hochdruck-Verlängerungsschläuchen eine größere Düse.

8. Allgemeine Hinweise

8.1 Sicherheitseinrichtungen

Druckschalter
Der Druckschalter schaltet bei Überschreitung des Arbeitsdruckes, z. B. beim Schließen der Pistole, oder bei verschmutzter Düse das Gerät ab und bei Unterschreitung eines bestimmten Druckes wieder ein. Der Druckschalter ist werksseitig eingestellt und plombiert. Einstellung nur durch den Kundendienst.

Sicherheitsventil
Das Sicherheitsventil öffnet, wenn der Druckschalter defekt ist. Das Sicherheitsventil ist werksseitig eingestellt und plombiert. Einstellung nur durch den Kundendienst.

8.2 Zubehör

Falsches, nicht passendes oder defektes Zubehör beeinträchtigt die Funktion des Gerätes. Die Verwendung ist gefährlich. Originalzubehör ist sinnvoll und maßgeschneidert. Ihr Händler berät Sie gerne.

8.3 Ersatzteile

Beachten Sie, daß die Verwendung von anderen als den Originalersatzteilen zu Störungen und auch zu schlimmen Unfällen führen kann, wenn diese Teile nicht ordnungsgemäß hergestellt sind, das Originalteil nicht genau ersetzen oder zu unsicherm Betrieb des Gerätes führen.
Originalersatzteile bieten Gewähr dafür, daß das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
Eine Auswahl der gängigsten Ersatzteilnummern finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

8.4 Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebs-Gesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an dem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.
Die Garantie tritt nur dann in Kraft, wenn Ihr Händler die beigefügte Antwortkarte beim Verkauf vollständig ausfüllt, abstempelt und unterschreibt und Sie die Antwortkarte anschließend an die Vertriebs-Gesellschaft Ihres Landes schicken.
Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Zubehör und Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

8.5 Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler

Für den Betrieb des Gerätes in Deutschland gelten die “Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler”, herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaft, zu beziehen von Carl Heymanns-Verlag KG, 50939 Köln, Luxemburger Straße 449.
Außerdem gilt die Unfallverhütungsvorschrift (BGR 500) “Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern.”
Hochdruckstrahler müssen nach diesen Richtlinien mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft und das Ergebnis der Prüfung schriftlich festgehalten werden.

(D)

9. EG-Konformitätserklärung

(D)

Hiermit erklären wir, daß die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: **Hochdruckreiniger**
Typ: **1.924-xxx**

Einschlägige EG-Richtlinien:
EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EG)
EG-Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG), geändert durch 93/68/EWG
EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG), geändert durch 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG
EG-Richtlinie über Geräuschemissionen (2000/14/EU)

Angewandte harmonisierte Normen:
DIN EN 60 335 - 1
DIN EN 60 335 - 2 - 79
DIN EN 55 014 - 1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
DIN EN 55 014 - 2: 1997 + A1: 2001
DIN EN 61 000 - 3 - 2: 2000
DIN EN 61 000 - 3 - 3: 1995 + A1: 2001

Angewandte nationale Normen: **--**
Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren: **Anhang V**
Gemessener Schallleistungspegel: 88 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel: 89 dB(A)

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, daß die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.
Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

H. Jenner

i.V. Reiser
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
P.O. Box 160
D-71349 Winnenden
Tel.: ++ 49 71 95 14-0
Fax: ++ 49 71 95 14-22 12

5.957-133 (01/05)

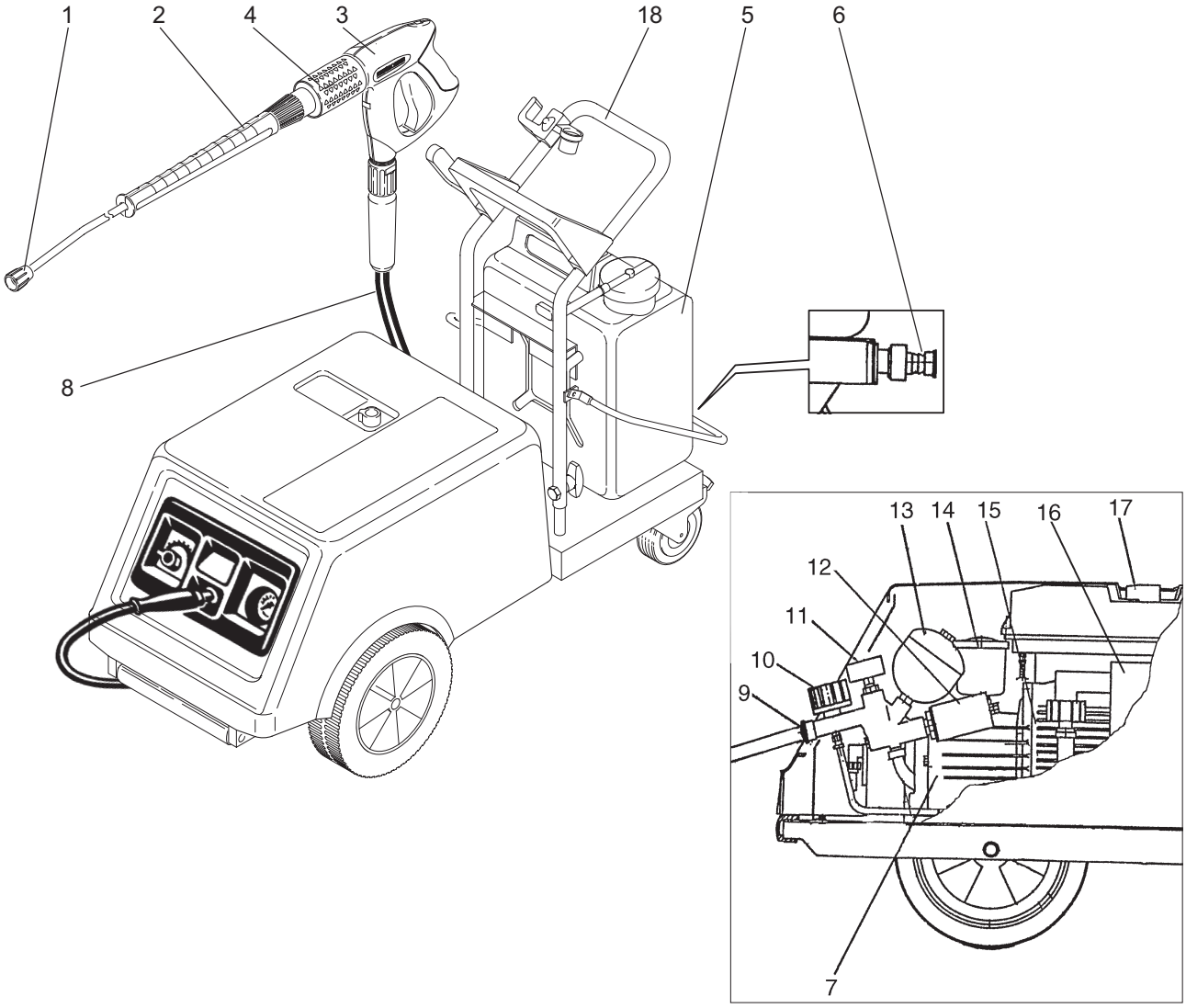
Alfred Kärcher Kommanditgesellschaft.
Sitz Winnenden.
Registergericht: Waiblingen, HRA 169.
Persönlich haftende Gesellschafterin: Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Sitz Winnenden, 2404 Registergericht Waiblingen, HRB

Geschäftsführer: Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz

GB

1. Illustration

GB



2. Control Elements

1	3-way nozzle	10	Cleaning-agent metering valve
2	Spray lance	11	Pressure gauge
3	Hand-held spray gun/ Servopress	12	Pressure switch
4	Hand wheel	13	Vibration damper
5	Cleaning agent tank	14	Pressurized tank
6	Water connection with sieve	15	Motor
7	Pump	16	Float tank
8	High-pressure hose	17	Appliance power switch
9	High-pressure connection	18	Retainer clip

GB

3. Technical Data

GB

Electrical Connection

Voltage	400	V
Type of current	3 Ph/ 50	Hz
Connected load	5.6	kW
Mains fuse (slug)	16	A

Water Connection

Inlet temperature (max.)	85	°C
Inlet quantity (min.)	920 (15.3)	l/h (l/min)
Suction height from open container with water temperature of 20°C	1.0	m

Performance Data

Operating pressure	1-13 (10-130)	MPa (bar)
Flow rate	150-840 (2.5-14)	l/h (l/min)
Cleaning-agent suction rate	0-50 (0-0.8)	l/h (l/min)
Recoil power at hand spray gun at operating pressure (max.)	33	N
Sound pressure level (EN 60704-1)	76	dB(A)
Guaranteed sound pressure level (2000/14/EC)	89	dB(A)

Dimensions

Length	1005	mm
Width	500	mm
Height	820	mm
Weight without accessories	60	kg
Cleaning agent tank	20	l
Oil quantity, pump	0.55	l
Oil type, pump (order no. 6.288-016)	Hypoid SAE 90	

GB

4. Starting

GB

4.1 Unpacking the Appliance

- If you discover transport damage when opening the package, please inform your dealer immediately.

4.2 Attaching Accessories

- Attach the retainer clip to the appliance.
- Attach the cleaning-agent tank.
- Connect the spray lance to the gun.
- Connect the high-pressure hose to the gun and the appliance.
- Attach the 3-way nozzle so that the marking groove faces upward.
- Tighten all union nuts by hand.

4.3 Checking the Oil Level of the High-Pressure Pump

- Before initial operation, open the appliance cover and cut off the tip of the oil-tank lid (ventilation for the oil housing).
- Check the oil level in the oil tank. Do not start the appliance if the oil level has sunk below “MIN”. Top up oil if necessary (see technical data, Ch. 3).

4.4 Water Connection

- See technical data, Ch. 3 for connection values.
- Attach the inlet hose to the appliance and to the water pipe. The inlet hose is not contained in the schedule of parts supplied.
- If you are drawing water from an open container, you should
  – remove the water connector at the pump head,
  – unscrew the upper inlet hose from the water tank and connect it to the pump head,
  – use a water inlet hose with a minimum diameter of 3/4" with a suction filter.
- Until the pump has drawn in water, you should:
  – turn the hand wheel on the hand spray gun to “MAX”,
  – close the cleaning-agent metering valve.

⚠
– *Never draw water from a drinking-water container.*
– *Never draw solvent-containing liquids such as paint thinners, petrol, oil or unfiltered water. The seals in the appliance are not solvent-resistant. Sprayed solution is highly inflammable, explosive and toxic!*

4.5 Electrical Connection

- See technical data, Ch. 3 for connection values.
- The voltage shown on the rating plate must be the same as that for the source of current.
- The electric plug may only be connected by the authorized customer service/qualified electrician.
- First, set the appliance switch to “STOP”, and then insert the electric plug in the socket.
- If you are using an extension cable, it should always be completely unravelled from the cable drum and have a sufficient cross-sectional area
  (10 m = 1.5 mm^2, 30 m = 2.5 mm^2).

⚠
- *Connector cable and extension cable must not be damaged.*
- *Connect appliance to correctly earthed power sources only.*
- *All current-carrying components in the work area must be protected against sprayed water.*
- *Do not touch a plug with wet hands.*
- *An earth-leakage circuit breaker provides additional protection for the operator (30 m A).*

4.6 Areas of Application

- Use the appliance to clean machines, vehicles, buildings, tools etc.
- Facades, terraces, garden appliances should be cleaned without cleaning agent and only with the high-pressure jet. We recommend the dirt blaster as a special accessory for stubborn dirt.
- Engines may only be cleaned at locations where suitable oil separators are provided (environmental protection).
- If the appliance is used at service stations or other dangerous locations, the appropriate safety regulations must be observed.

GB

5. Operation

GB

⚠
- *Ensure that the appliance is placed on a firm base.*
- *The water jet from the high-pressure hose causes a recoil on the gun. There is also a torque action acting on the angled spray lance. You should therefore keep a firm grip on the spray lance and gun.*
- *Never point the water jet at people, animals, the appliance or electrical components.*
- *The high-pressure cleaner may not be operated by children. (danger of accidents due to incorrect use of the appliance).*
- *Vehicle tyres/tyre valves may only be cleaned from a certain minimum spraying distance of 30 cm. The vehicle tyre/tyre valve could otherwise be damaged by the high-pressure spray. The first indication of this is a discoloration of the tyre.*
  Damage vehicle tyres/tyre valves can endanger life.
- *Asbestos-containing and other materials, which contain materials damaging to health, may not be sprayed.*
- *Suitable protective clothing must be worn to protect against return spray.*
- *Ensure that all connected hoses are always screwed tight.*
- *The gun lever must never be clamped tight during operation.*

5.1 Ventilating the Appliance

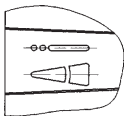
- Open the water inlet.
- Allow the appliance to run without the high-pressure hose until bubble-free water emerges.
- Then connect the high-pressure hose.
- If the high-pressure hose is already connected to the spray lance and 3-way nozzle, you can ventilate the system as follows:
  With the hand spray gun open, switch the appliance on and off several times at intervals of 10 seconds until water emerges bubble-free from the high-pressure hose.

5.2 Selecting the type of spray

The handgun must be closed.

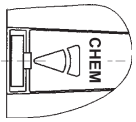
- Rotate the housing of the nozzle until the desired symbol corresponds with the marking.
- Select pencil jet or fan jet by contactless changeover:
  rotate the spray lance, which is pointing down at an angle of approx. 45°, to the left or right.

Explanation of the symbols



High-pressure pencil jet (0°), for particularly stubborn accumulation of grime.

High-pressure fan jet (25°), for dirt accumulation over a large surface.



Low-pressure fan jet (CHEM) for operation with detergent or for cleaning at low pressure.

5.3 Adjusting Operating Pressure and Flow Rate

- You can adjust the operating pressure and flow rate with the hand wheel on the hand spray gun.

5.4 Operation with Cleaning Agent

- Fill the cleaning agent tank.
- Adjust the cleaning-agent metering valve to the desired concentration.
- For the sake of the environment, we recommend that you use cleaning agent sparingly. Observe the recommended dosage on the container label of the cleaning agent.
- We offer you an individual range of cleaning-agents and care products, which guarantee trouble-free work. Please obtain advice or order our catalogue or cleaning-agent information sheets.
  Only those cleaning agents which have been approved by the appliance manufacturer may be used.
  Unsuitable cleaning agents can damage the appliance and the object to be cleaned.
- We recommend the following cleaning methods

  Step 1: To loosen dirt
  Spray on cleaning agent sparingly and allow to work for 1-5 minutes.

  Step 2: To remove dirt
  Spray off loosened dirt with the high-pressure jet.
- Following operation with cleaning agent, you should set the cleaning-agent metering valve to “0”, and spray the appliance clear for 1 minute with the gun open.

5.5 Interrupting Operation

- When you release the lever of the hand spray gun, the appliance switches off. It switches back on again when the lever is pulled once more.

5.6 Switching off the Appliance

- Switch off the appliance and pull the electric plug out of the socket.
- Close the water inlet.
- Pull the lever of the gun until there is no more pressure in the appliance.
- Secure the gun lever against unintentional opening by adjusting the hand wheel to “0”.

GB

6. Care and Maintenance

GB

⚠ *Disconnect the appliance from the electrical mains before carrying out all care and maintenance work.*

- You can have your dealer carry out regular safety inspections or sign a maintenance contract. Please obtain advice.

6.1 Weekly

- Check the oil level. If the oil is milky (water in the oil), contact customer service immediately.
- Clean the sieve in the water connection.

6.2 Monthly or as Required

- Clean the filter in the cleaning-agent suction hose.

6.3 Annualy, after 500 Operating Hours or as Required

- Change oil.
- Unscrew the sump nut and dispose of the old oil through an authorized collection point (environmental protection).
- When the oil has drained completely, screw the sump nut back in tightly, and slowly fill the oil tank up to the “MAX” mark (air bubbles must escape).
- See technical data, Ch. 3 for oil quantity and type.

6.4 High-Pressure Hose

- The high-pressure hose must not be damaged (risk of bursting). A damaged high-pressure hose must be replaced immediately.

6.5 Connector Cable

- The connector cable must not be damaged (danger of electricution). A damaged connector cable must be replaced immediagely by the authorized customer service/qualified electrician.

6.6 Frost Protection

- Frost will destroy the appliance if it has not been completely emptied of water. The appliance is best kept in a frost-free room during the winter. Otherwise, we recommend that you empty the appliance or flush it with antifreeze.
- Emptying the appliance
  – Unscrew the water-inlet hose and the high-pressure hose from the appliance.
  – Allow the appliance to run for max. 1 minute until the pump and the pipes are empty.
- Antifreeze
  If the appliance is to be idle for extended periods, we recommend that you pump antifreeze through the appliance. This also provides a certain degree of protection against corrosion.

GB

7. Troubleshooting

GB

⚠ – *Disconnect the appliance from the electrical mains before all repair work.*
– *Electrical components may only be inspected by the authorized customer service.*

7.1 Appliance does not Work

- Check the mains voltage.
- Check the connector cable for damage.

7.2 Appliance does not Reach Pressure

- Rotate the hand wheel on the hand spray gun to maximum.
- Adjust the 3-way nozzle to high pressure.
- Clean and, if necessary, replace the 3-way nozzle.
- Fill the cleaning-agent tank or set the metering valve to zero.
- Ventilate the appliance (see Operation, Ch. 5).
- Clean the sieve in the water connection.
- Check the water flow rate (see technical data, Ch. 3).
- Check all inlet pipes to the pump for leaks or blockage.

7.3 Pump Leaks

- 3 drops per minute are permissible. Contact customer service if leak is stronger.

7.4 Pump Knocks

- Check all inlet pipes to the pump, including cleaning-agent system, for leaks and blockage.
- Ventilate the appliance.

7.5 No Cleaning-Agent Suction

- Adjust the 3-way nozzle to low pressure.
- Clean the cleaning-agent suction hose together with filter.
- Clean the cleaning-agent metering valve.
- Clean the non-return valve on the pump head with the connection for the cleaning-agent suction hose.
- Check all cleaning-agent hoses and connections for leaks.

7.6 Appliance Switches On and Off Repeatedly

- Clean the 3-way nozzle.
- Use a larger nozzle if you are using high-pressure extension hoses.

8. General Notes

8.1 Safety Equipment

Pressure Switch
The pressure switch switches the appliance off if the operating pressure is exceeded, e.g. when the gun is being closed or if the nozzle is dirty. It switches it off again when the system drops below a certain pressure. The pressure switch is adjusted and leaded at the factory. Adjustment by customer service only.

Safety Valve
The safety valve opens if the pressure valve is faulty. The safety valve is adjusted and leaded at the factory. Adjustment by customer service only.

8.2 Accessories

Incorrect, ill-fitting or faulty accessories compromise the functioning of the appliance. Such use is dangerous. Original Kärcher accessories are advisable and tailor-made. Your dealer will gladly advise you.

8.3 Spare Parts

Please note that the use of any other than original Kärcher spare parts can lead to breakdowns and even to serious accidents if these parts have not been correctly manufactured, do not replace the original part exactly or lead to unsafe operation of the appliance.
Original spare parts guarantee that the appliance can be operated safely and without breakdowns.
A selection of the most common spare parts numbers is contained at the end of these operating instructions.

8.4 Guarantee

The guarantee conditions published by our sales company are valid in all countries. We will repair any appliance breakdowns free of charge within the guarantee period if a material or manufacturing fault is the cause of the breakdown.
The guarantee is only valid if your dealer fills out, stamps and signs the accompanying answer card upon sale, and you then send the answer card to the sales company in your country.
If you wish to avail of the guarantee, please contact your dealer or nearest authorized customer service point with the accessory item and the receipt.

GB

9. EU Declaration of Conformity

GB

We hereby declare that the equipment described below conforms to the relevant fundamental safety and health requirements of the appropriate EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version marketed by us.
This declaration will cease to be valid if any modifications are made to the machine without our express approval.

Product: **High-pressure cleaner**
Model: **1.924-xxx**

Relevant EU Directives:
EU Machinery Directive (98/37/EEC)
EU Low-Voltage Equipment Directive (73/23/EEC), amended by 93/68/EEC
EU Directive on Electromagnetic Compatibility (89/336/EEC), amended by 91/263/EEC, 92/31/EEC, 93/68/EEC
EC directive on noise emissions (2000/14/EU)

Harmonised standards applied:
DIN EN 60 335 - 1
DIN EN 60 335 - 2 - 79
DIN EN 55 014 - 1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
DIN EN 55 014 - 2: 1997 + A1: 2001
DIN EN 61 000 - 3 - 2: 2000
DIN EN 61 000 - 3 - 3: 1995 + A1: 2001

National standards applied: **--**
Applied conformity evaluation procedure:
Appendix V
Measured sound power level: 88 dB(A)
Guaranteed sound power level: 89 dB(A)

Appropriate internal measures have been taken to ensure that series-production units conform at all times to the requirements of current EU Directives and relevant standards.
The signatories are empowered to represent and act on behalf of the company management.

H. Jenner

i.V. Reiser
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
P.O. Box 160
D-71349 Winnenden
Phone: ++ 49 71 95 14-0
Fax: ++ 49 71 95 14-22 12

5.957-133 (01/05)

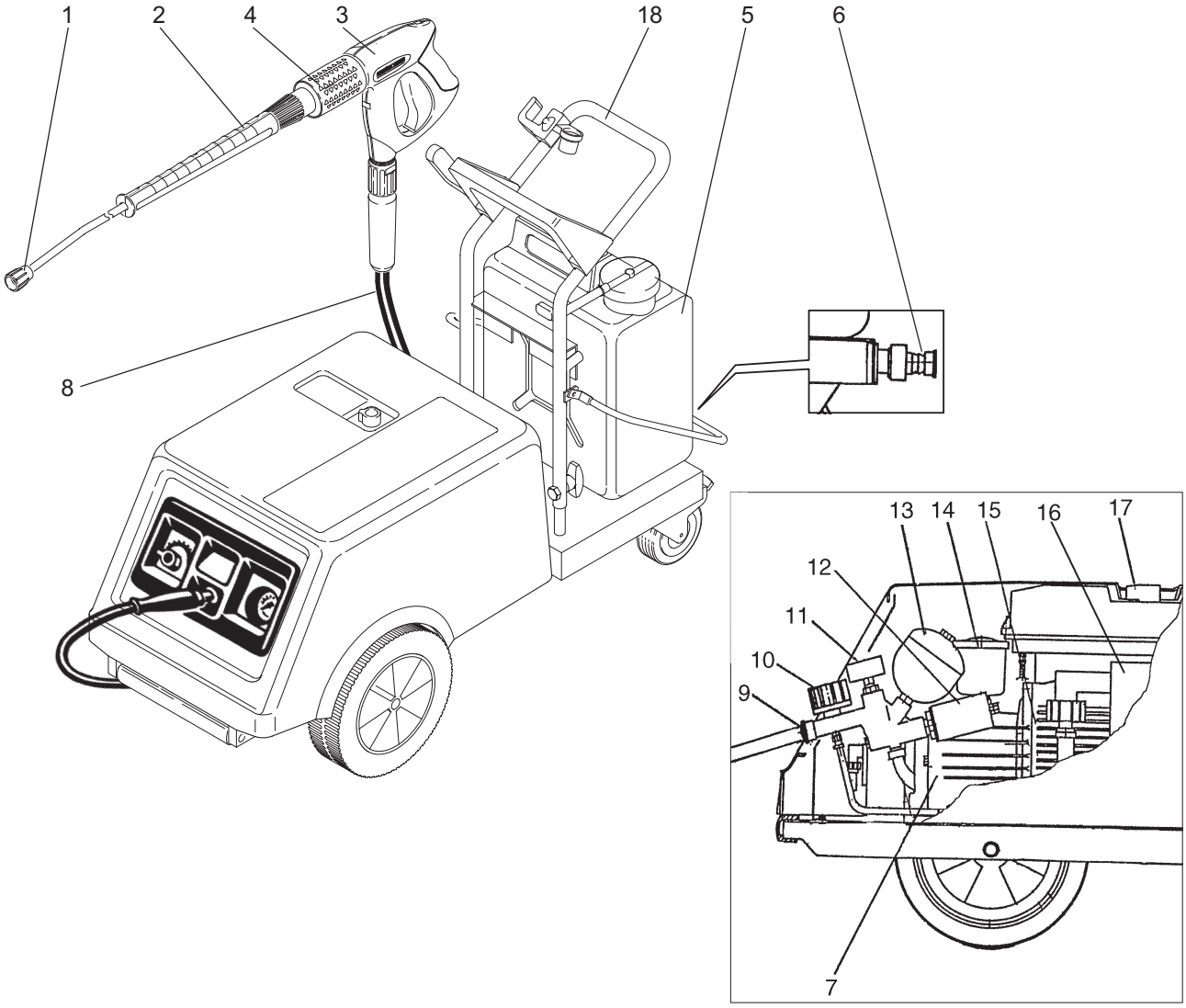
Alfred Kärcher Limited Partnership.
Registered office: Winnenden.
Registration court: Waiblingen, HRA 169.
Personally liable partner: Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Registered office: Winnenden, 2404 Waiblingen Company Register, HRB

Managing directors: Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz

F

1. Illustration

F



2. Eléments de commande

1	Buse triple	10	Vanne de dosage de détergnet
2	Lance	11	Manomètre
3	Poignée-pistolet/ Servopress	12	Pressostat
4	Manette	13	Amortisseur de vibrations
5	Réservoir de détergent	14	Réservoir sous pression
6	Prise d'arrivée d'eau	15	Moteur
7	Pompe	16	Bac à flotteur
8	Flexible haute pression	17	Commuutateur de l'appareil
9	Raccord haute pression	18	Etrier de retenue

(F)

3. Caractéristiques techniques

(F)

Branchement électrique

Tension	400	V
Type de courant	3 Ph/	50 Hz
Puissance raccordée	5,6	kW
Fusible secteur (temporisé)	16	A

Branchement de l'eau

Température maxi. d'arrivée d'eau	85	°C
Débit mini. d'arrivée d'eau	920 (15,3)	l/h (l/min)
Hauteur d'aspiration depuis un réservoir ouvert, eau à 20°C	1,0	m

Caractéristiques de puissance

Pression de service	1-13 (10-130)	MPa (bar)
Débit de refoulement	150-840 (2,5-14)	l/h (l/min)
Débit d'aspiration de détergent	0-50 (0-0,8)	l/h (l/min)
Force de recul au niveau de la poignée-pistolet à la pression de service maxi.	33	N
Niveau de pression acoustique (EN 60704-1)	76	dB(A)
Pression acoustique garantie (2000/14/EC)	89	dB(A)

Dimensions

Longueur	1005	mm
Largeur	500	mm
Hauteur	820	mm
Poids, accessoires non compris	60	kg
Contenance du réservoir de détergent	20	l
Pompe à huile	0,55	l
Type d'huile de pompe (N° de réf. 6.288-016)	Hypoid SAE 90	

4. Mise en service

4.1 Déballer l'appareil

- Si, lors du déballage, vous constatez des dégâts dûs au transport, veuillez en informer votre transporteur par lettre avec accusé de réception dans les 3 jours. Faites les réservations nécessaires sur le bon de livraison (article 105 du code du Commerce).

4.2 Monter les accessoires

- Monter la poignée-étrier contre l'appareil.
- Monter le réservoir de détergent.
- Relier la lance à la poignée-pistolet.
- Relier le flexible haute pression à la poignée-pistolet et l'appareil.
- Monter la buse triple de telle sorte que la rainure-repère se trouve en haut.
- Serrer tous les raccords-écrou à la main.

4.3 Contrôler le niveau d'huile de la pompe haute pression

- Lors de la première mise en service, soulever le capot de l'appareil puis couper la pointe du couvercle du réservoir d'huile (pour que les bulles d'air puissent sortir du carter d'huile).
- Contrôler le niveau d'huile dans le réservoir. Ne pas mettre l'appareil en marche si le niveau d'huile est descendu en-dessous du repère "MIN". Refaire le plein d'huile si nécessaire (cf. le chapitre 3 intitulé "Caractéristiques techniques").

4.4 Raccordement de l'eau

- Les valeurs de raccordement figurent au chapitre 3 intitulé "Caractéristiques techniques".
- Raccorder le flexible d'alimentation en eau à l'appareil et à la conduite d'eau. Ce flexible d'alimentation n'est pas compris dans les fournitures.
- Si l'eau est aspirée d'un réservoir ouvert:
  – Retirer la prise d'eau située contre la tête de pompe.
  – Dévisser le flexible supérieur d'alimentation allant au bac à flotteur et le raccorder à la tête de pompe.
  – Utiliser un flexible d'alimentation en eau de 3/4" de diamètre et équipé d'un filtre d'aspiration.
- Opérations à effectuer jusqu'à ce que la pompe ait commencé d'aspirer:
  – Régler la manette de la poignée-pistolet sur "MAX".
  – Fermer la vanne de dosage de détergent.

⚠
– *Ne jamais aspirer de l'eau d'un réservoir d'eau potable.*
– *Ne jamais aspirer d'eau non filtrée ni des liquides renfermant des solvants tels que diluants pour vernis, essence, huile. Les joints d'étanchéité dans l'appareil ne résistent pas aux solvants. Le brouillard de vaporisation des solvants est hautement inflammable, explosif et toxique.*

4.5 Branchement électrique

- Caractéristiques de branchement: cf. le chapitre 3 intitulé “Caractéristiques techniques”.
- La tension indiquée sur la plaquette signalétique doit correspondre à la tension électrique de la source de courant.
- Le montage de la fiche électrique sur le cordon d’alimentation électrique doit être effectué par une agence/un électricien du Service après-vente agréé(e).
- Régler d’abord le commutateur de l’appareil sur “STOP” puis introduire sa fiche mâle dans la prise.
- Si une rallonge électrique est employée, celle-ci doit toujours être complètement déroulée de son tambour et ses conducteurs doivent être de section suffisante (10 m = 1,5 mm², 30 m = 2,5 mm²)

⚠
- *Le cordon de branchement et la rallonge ne doivent présenter aucunes détériorations.*
- *Ne raccorder l’appareil qu’à une source de courant dûment équipée d’un conducteur de terre.*
- *Toutes les pièces conductrices de l’électricité situées dans la zone de travail doivent être protégées contre les projections d’eau.*
- *Ne jamais saisir la fiche mâle les mains mouillées.*
- *Un disjoncteur différentiel (30 mA) offre une protection supplémentaire.*

4.6 Applications

- Utiliser l’appareil pour nettoyer les machines, véhicules, édifices, outils, etc.
- Nettoyage des façades, terrasses, appareils de jardinage etc. sans détergent, seulement avec la buse haute pression. Nous recommandons d’utiliser la fraise à salissures (accessoire spécial) en présence de salissures rebelles.
- Ne nettoyer les moteurs qu’à un poste de nettoyage dûment équipé d’un séparateur d’huile (protection de l’environnement).
- Si l’appareil doit servir dans les stations-service ou dans d’autres zones à risques, respecter les prescriptions de sécurité correspondantes.

5. Utilisation

⚠
- *L'appareil doit reposer sur une surface dure et plane.*
- *Le jet d'eau provoque un effet de recul permanent sur la poignée-pistolet et l'extrémité coudée de la lance développe un couple. Bien tenir la lance et le pistolet.*
- *Ne pas diriger le jet d'eau sur des personnes, des animaux, sur l'appareil ou sur d'autres pièces électriques.*
- *L'usage de l'appareil sans surveillance est interdit aux enfants (risque d'accidents dûs à une utilisation inexperte).*
- *Le nettoyage des pneus des véhicules/des valves de gonflage doit se faire uniquement en respectant la distance courante de pulvérisation de 30 cm. Les pneus/les valves abîmés par un jet trop concentré peuvent causer des accidents mortels. Le premier signe de détérioration est un changement de couleur du pneu abîmé.*
- *Interdiction de pulvériser le jet sur des matériaux à l'amiante ou contenant des substances dangereuses pour la santé.*
- *Porter des vêtements appropriés pour ne pas être mouillé par les projections d'eau.*
- *Vérifier que tous les raccords des flexibles soient bien vissés.*
- *Ne jamais immobiliser artificiellement la gachette du pistolet en position de pulvérisation.*

5.1 Chasser les bulles d'air

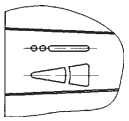
- Ouvrir l'arrivée d'eau.
- Laisser marcher l'appareil sans flexible haute pression jusqu'à ce que l'eau sorte sans bulles.
- Brancher ensuite le flexible haute pression.
- Si le flexible haute pression, la lance et la buse triple sont déjà montés, les bulles se chassent de la manière suivante: gachette de la poignée-pistolet ouverte, enclencher et éteindre l'appareil plusieurs fois, à intervalles de 10 secondes, jusqu'à ce que l'eau sorte sans bulles par la buse haute pression.

5.2 Choix du type de jet

La poignée-pistolet doit être fermée.

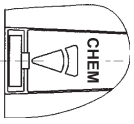
- Tournez le boîtier de la buse jusqu'à ce que le symbole souhaité se trouve en face du repère.
- Sélectionnez soit le jet crayon soit le jet plat grâce à une commutation sans contact : tournez vers la gauche ou la droite la lance inclinée vers le bas d'un angle de 45° env.

Signification des symboles



Jet crayon haute pression (0°), pour les salissures particulièrement tenaces.

Jet plat haute pression (25°), pour les salissures occupant une large surface.



Jet plat basse pression (CHEM), lors de l'utilisation de détergent ou dans le cas d'un nettoyage à faible pression.

5. Utilisation

5.3 Réglage de la pression et du débit

- La pression de service est réglable par la manette située contre la poignée-pistolet:

5.4 Service avec des détergents

- Remplir le réservoir de détergent.
- Régler la vanne de dosage sur la concentration voulue.
- Nous recommandons d'utiliser les détergents parcimonieusement pour ménager l'environnement. Respecter le dosage recommandé sur l'étiquette du bidon.
- Nous proposons une gamme de détergents et de produits d'entretien personnalisée garantissant un travail sans incident. Nous demander conseil ou réclamer notre catalogue et les fiches techniques des détergents.
  N'employer que des détergents homologués par le fabricant de l'appareil.
  Des produits de nettoyage inappropriés peuvent endommager l'appareil et l'objet à nettoyer.
- Nous recommandons la méthode de nettoyage suivante:

  1ère opération: décoller les souillures
  Pulvériser parcimonieusement le détergent puis le laisser agir pendant 1-5 minutes.

  2ème opération: chasser les souillures
  A l'aide du jet haute pression, chasser les souillures décollées.
- Une fois le nettoyage au détergent terminé, ramener sur "0" la vanne de dosage de détergent puis rincer l'appareil pendant une minute, pistolet ouvert. L'eau doit sortir claire.

5.5 Interruption du service

- Si vous relâchez la gachette de la poignée-pistolet pendant le service, l'appareil s'arrête. Il repart dès que vous rappuyez sur la gachette.

5.6 Mise hors service

- Eteindre l'appareil puis retirer la fiche mâle de la prise de courant.
- Fermer le robinet d'arrivée d'eau.
- Appuyer sur la gachette jusqu'à ce que l'appareil soit hors pression.
- Amener la manette sur "O" pour empêcher toute pulvérisation par suite d'un appui involontaire sur la gachette.

6. Entretien et maintenance

⚠ *Retirer la fiche mâle de la prise de courant avant d'effectuer tout travail d'entretien et de maintenance sur l'appareil.*

- Avec votre revendeur, vous pouvez convenir une révision régulière de l'appareil ou souscrire un contrat d'entretien. Demandez-lui conseil.

6.1 Entretien hebdomadaire

- Vérifier le niveau d'huile. Si l'huile est laiteuse (présence d'eau dans l'huile), contacter immédiatement le service après-vente.
- Nettoyer le crible situé dans le raccord d'arrivée d'eau.

6.2 Entretien mensuel ou suivant besoins

- Nettoyer le filtre situé dans le flexible d'aspiration du détergent.

6.3 Entretien annuel, au bout de 500 heures de service ou suivant besoins

- Changer l'huile.
- Dévisser la vis de purge d'huile puis transporter l'huile usagée jusqu'à un point de collecte autorisé (protection de l'environnement).
- Une fois l'huile complètement purgée, revisser la vis puis verser lentement de l'huile neuve jusqu'à ce qu'elle atteigne le repère "MAX" sur le réservoir d'huile (laisser aux bulles d'air le temps de s'échapper).
- Cf. le chapitre 3 intitulé "Caractéristiques techniques" en ce qui concerne le type d'huile et la quantité requise.

6.4 Flexible haute pression

- Le flexible haute pression doit être en parfait état (risque d'éclatement dans le cas contraire). Remplacer immédiatement tout flexible endommagé.

6.5 Cordon de branchement

- Le cordon de branchement doit être en parfait état (risque d'électrocution dans le cas contraire). S'il est abîmé, faire immédiatement remplacer le cordon d'alimentation par le Service après-vente/un électricien agréé.

6.6 Protection antigel

- Le gel détruit tout appareil qui n'a pas été entièrement vidangé de son eau. Il est recommandé de ranger l'appareil, en hiver, de préférence dans une pièce à l'abri du gel ou sinon de le vidanger totalement de son eau ou de rincer le circuit à eau avec de l'antigel.
- Vidange du circuit d'eau
  - Dévisser le flexible d'alimentation d'eau et le flexible à haute pression de l'appareil.
  - Faire marcher l'appareil pendant 1 minute maximum, jusqu'à ce que la pompe et les conduites se soient vidées.
- Antigel
  Si l'appareil doit rester longtemps sans servir, il est conseillé de pomper de l'antigel dedans. Ceci permet en même temps de le protéger dans une certaine mesure contre la corrosion.

(F)

7. Remèdes en cas de panne

(F)

⚠ – *Retirer la fiche mâle de la prise de courant avant d'effectuer tout travail d'entretien et de maintenance sur l'appareil.*
– *Les composants électriques doivent être contrôlés exclusivement par le Service après-vente agréé.*

7.1 L'appareil ne fonctionne pas

- Vérifier la tension du secteur.
- Vérifier si le cordon d'alimention de l'appareil est abîmé.

7.2 L'appareil n'atteint pas la pression désirée

- Régler la manette située sur la poignée-pistolet sur la valeur maximale.
- Régler la buse triple sur la haute pression.
- Nettoyer la buse triple et la remplacer si nécessaire.
- Remplir le réservoir de détergent ou régler la vanne de dosage sur zéro.
- Chasser les bulles d'air présentes dans le circuit d'eau (cf. le chapitre 5 intitulé "Utilisation").
- Nettoyer le crible monté dans la prise d'eau.
- Vérifier la quantité d'eau d'alimentation (cf. le chapitre 3 intitulé "Caractéristiques techniques").
- Vérifier si toutes les conduites aboutissant à la pompe ont des fuites ou si elles sont bouchées.

7.3 La pompe n'est pas étanche

- 3 gouttes par minute sont tolérables. En cas de fuite plus importante, contacter le Service après-vente.

7.4 La pompe cogne

- Vérifier toutes les conduites d'eau aboutissant à la pompe ainsi que celles du circuit de détergent. Elles ne doivent présenter aucunes fuites ni être bouchées.
- Purger l'appareil de l'air qu'il pourrait contenir.

7.5 Pas d'aspiration de détergent

- Régler la buse triple sur la basse pression.
- Nettoyer le flexible d'aspiration de détergent à filtre.
- Nettoyer la vanne de dosage de détergent.
- Nettoyer la vanne à clapet antiretour située contre la tête de pompe ainsi que le raccord de branchement du flexible d'aspiration de détergent.
- Vérifier, sur tous les flexibles à détergent, s'ils sont bouchés ou ont des fuites.

7.6 L'appareil s'enclenche et s'éteint constamment

- Nettoyer la buse haute pression
- En cas d'utilisation de rallonges de flexibles haute pression, utiliser des buses haute pression à orifice plus grand.

8. Informations générales

8.1 Dispositifs de sécurité

Pressostat:
Le pressostat met l'appareil hors service lorsque la pression de service est dépassée, par exemple à la fermeture du pistolet, en cas d'encrassement de la buse ou d'entartrage du serpentin de la chaudière, et le remet en service lorsque la pression est redescendue en-dessous d'un certain seuil. Le pressostat a été réglé et plombé à l'usine. Seul le Service après-vente est habilité à le régler.

Vanne de sécurité
Cette vanne de sécurité s'ouvre lorsque le pressostat ne fonctionne pas.
La vanne de sécurité a été réglée et plombée à l'usine. Seul le Service après-vente est habilité à la régler.

8.2 Accessoires

Les accessoires non appropriés, substitués ou défectueux, entravent le bon fonctionnement de l'appareil. Leur utilisation est dangereuse. Demander des accessoires d'origine adaptés et testés. Votre revendeur vous conseillera volontiers.

8.3 Pièces de rechange

Souvenez-vous que l'utilisation de pièces de rechange et accessoires autres que d'origine peut provoquer des défaillances ainsi que des accidents graves si celles-ci n'ont pas été correctement fabriquées, si elles ne remplacent pas exactement les pièces d'origine ou si elles entraînent un fonctionnement incertain de l'appareil. Les pièces de rechange et accessoires d'origine Kärcher présentent l'avantage que votre appareil fonctionnera à l'avenir de manière sûre et sans défaillance.
Les références des pièces les plus utilisées sont reportées à la fin de la notice.

8.4 Garantie

Dans chaque pays, les conditions de garantie en vigueur sont celles publiées par notre société KÄRCHER autorisée. Si, pendant la durée de la garantie, votre appareil KÄRCHER présente un défaut quelconque de fonctionnement imputable à des vices de matière ou de fabrication, la réparation est gratuite. La garantie KÄRCHER sera appliquée uniquement si votre revendeur remplit dûment la carte-réponse jointe au moment de la vente, y appose son cachet, la signe, et si vous envoyez ensuite cette carte-réponse à la société KÄRCHER de votre pays.
En cas de garantie, veuillez vous adressez à votre revendeur ou au bureau de vente KÄRCHER le plus proche de chez vous. Prière de toujours amener/envoyer l'appareil avec les accessoires, la carte de garantie, le contrat d'achat ou la facture.

(F)

9. Déclaration de conformité européenne

(F)

Par la présente, nous déclarons que la machine ci-après répond, de par sa conception et sa construction ainsi que de par le modèle que nous avons mis sur le marché, aux exigences de sécurité et d'hygiène en vigueur de la directive européenne.
En cas de modification de la machine effectuée sans notre accord, cette déclaration sera caduque.

Produit : **Nettoyeur haute pression**
Type : **1.924-xxx**

Directives européennes en vigueur :
Directive européenne sur les machines (98/37/CE)
Directive européenne sur les basses tensions (73/23/CE), modifiée par 93/68/CE
Directive européenne sur la compatibilité électromagnétique (89/336/CE), modifiée par 91/263/CE, 92/31/CE, 93/68/CE
Directive européenne sur les émissions sonores (2000/14/CE)

Normes harmonisées appliquées :
DIN EN 60 335 - 1
DIN EN 60 335 - 2 - 79
DIN EN 55 014 - 1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
DIN EN 55 014 - 2: 1997 + A1: 2001
DIN EN 61 000 - 3 - 2: 2000
DIN EN 61 000 - 3 - 3: 1995 + A1: 2001

Normes nationales appliquées : **--**
Procédure appliquée d'évaluation de la conformité : **annexe V**
Niveau de puissance sonore mesuré :
88 dB(A)
Niveau de puissance sonore garanti : 89 dB(A)

La conformité permanente des appareils de série avec les exigences consignées dans les directives actuelles de la CE et avec les normes appliquées est garantie par des mesures internes.
Les soussignés agissent par ordre et avec les pleins pouvoirs de la Direction commerciale.

i.V. Reiser

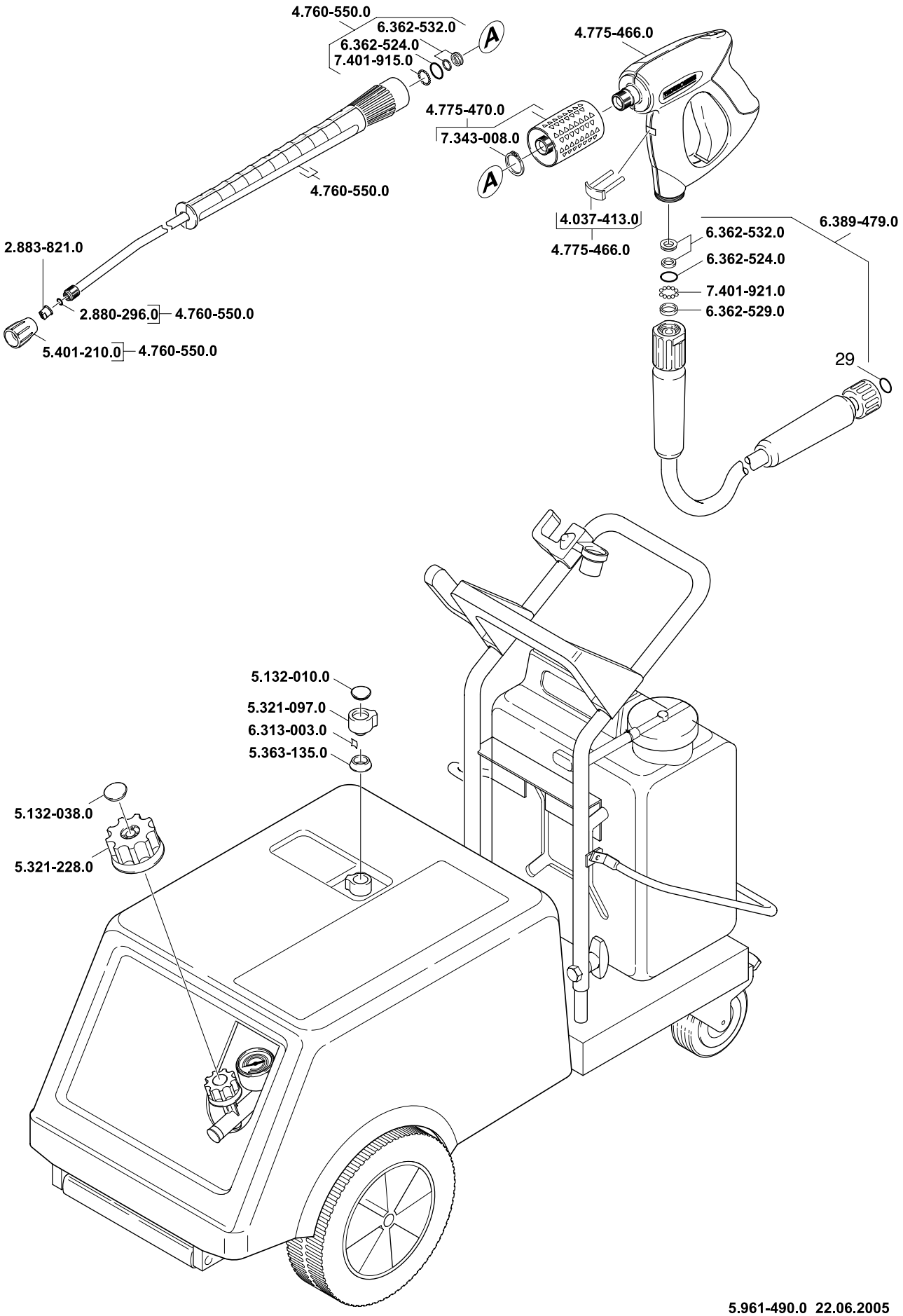
H. Jenner S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
B.P. 160
D-71349 Winnenden
Tél. : ++ 49 71 95 14-0
Fax : ++ 49 71 95 14-22 12

5.957-133 (01/05)

Alfred Kärcher Kommanditgesellschaft.
Siège Winnenden.
Bureau d'enregistrement : Waiblingen, HRA 169.
Responsabilité personelle : Kärcher Reinigungstechnik GmbH.
Siège Winnenden, 2404 Bureau d'enregistrement Waiblingen, RCS

Directeurs : Dr. Bernhard Graf, Hartmut Jenner, Georg Metz



5.961-490.0 22.06.2005